

Supererfolg für die Klasse 5s des Ratsgymnasiums: Nicht nur, dass die Schülerinnen und Schüler von Klassenlehrerin Anne Wieneke mit insgesamt 13.315 zurückgelegten Kilometern beim FahrRad-Wettbewerb der Wolfsburger Naturerkundungsstation (NEST) den dritten Platz belegten. Sie gehörten auch zu den Gewinnern der Verlosung: Die ganze Klasse darf das Phaeno besuchen! Und damit nicht genug: Beim RGW-internen Wettbewerb schlugen die Fünftklässler die Klasse 7I, die sich mit 9.828 erradelten Kilometern im stadtweiten Wettbewerb den vierten Platz sicherte. Nun müssen die Siebtklässler ihren Wanderpokal an die 5s abgeben. Der Entscheid beim bundesweiten Wettbewerb steht indes noch aus. Vielleicht ist das Glück hier ebenfalls mit dem Ratsgymnasium. Für die 5s nahmen die beiden Klassensprecher, Fynn-Luka Boy und Fabienne Sophie König, die Urkunden entgegen. Sie wurden von ihren Patenschülern, Oliver Nieschwietz und Denise Stanojevic, aus der Klasse 9I begleitet. „Wir haben voll abgesehen. Echt cool“, jubelten Fynn-Luka und Fabienne.

25 Klassen aus der gesamten VW-Stadt und vier Lehrerteams traten zum sechsten Mal für ein prima Klima in die Pedalen. 2006 war der Wettbewerb gestartet – mit einer Klasse des Ratsgymnasiums. „In keiner Stadt in Deutschland waren 2012 mehr Klassen am FahrRad-Kontest beteiligt als in Wolfsburg“, freute sich Werner Borcharding bei der Preisübergabe im Alvar-Aalto-Kulturzentrum am Montag, 9. Juli. Der Erste Stadtrat wies darauf hin, dass in naher Zukunft das Radwegenetz in Wolfsburg so gut ausgebaut sein wird, dass alle Ortsteile „von Brackstedt bis nach Heiligendorf“ miteinander verbunden sind: Mehr als 13 Millionen Euro wird die Stadt dieses „Verbindungsnetz“ kosten.

„Für kurze Strecken ist das Rad die sauberste Alternative zum Auto. Ihr habt mitgeholfen, dass Eltern, die ihre Kinder jeden Morgen zur Schule fahren, nicht mehr so viele Staus verursachen“, erklärte Birgit Dybowski, Koordinatorin des FahrRad-Wettbewerbs im NEST. Unter allen Klassen, die die vorgegebenen 2.700 Kilometer erreicht hatten, wurden Hauptpreise – zwei Klasseneintritte in Phaeno und einer ins Badeland sowie eine Klassenfahrt mit dem Niedersachsenticket und Verkehrsverbundkarten – und Trostpreise wie Fahrradwerkzeug verlost. Diese Preise wurden von der Ortsgruppe Wolfsburg des Verkehrsclubs Deutschland (VCD), dem Umweltamt der Stadt Wolfsburg und dem NEST gestiftet

Übrigens: Bei den Lehrerteams belegte das RGW mit 6.653 Kilometern „nur“ den vierten sprich letzten Rang. „Da ist noch Luft nach oben“, befand Dybowski.